

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **36 (1918)**

Heft 277

PDF erstellt am: **26.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Montag, 25. November
1918

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Lundi, 25 novembre
1918

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1-2 mal täglich

XXXVI. Jahrgang - XXXVI^{me} année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

N^o 277

Redaktion u. Administration im Schweiz. Volkswirtschaftsdepartement - Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 12.20, halbjährlich Fr. 6.20 - Ausland: Zuschlag des Porto - Es kann nur bei der Post abonniert werden - Preis einzelner Nummern 15 Cts. - Annoncen-Regie: Publicitas A. G. - Insertionspreis: 40 Cts. die sechsgespaltene Kolonnenzeile (Ausland 60 Cts.)

Redaktion et Administration au Département suisse de l'économie publique - Abonnements: Suisse: un an fr. 12.20, un semestre fr. 6.20 - Etranger: Plus frais de port - On s'abonne exclusivement aux offices postaux - Prix du numéro 15 Cts. - Régie des annonces: Publicitas S. A. - Prix d'insertion: 40 cts la ligne (pour l'étranger 60 cts.)

N^o 277

Holzausfuhr nach Frankreich

Genäss den Bestimmungen des am 25. Juni 1895 zwischen der Schweiz und Frankreich vereinbarten Zusatzartikels zu der Übereinkunft vom 23. Februar 1882 betreffend die grenznachbarlichen Verhältnisse und die Beaufsichtigung der Grenzwaldungen können aus den im Gebiete von zehn Kilometern zu beiden Seiten der Grenze gelegenen Sägereien per Jahr 15,000 Tonnen gesägte Hölzer gegenseitig zur Hälfte der betreffenden Zölle nach dem niedrigsten Tarife aus dem einen Lande in das andere eingeführt werden.

Die Zollermässigung erstreckt sich auf folgende Positionen des französischen Zolltarifs:

Gemeine Hölzer, gesägt:	Halber Zoll Fr. per Tonne
in einer Dicke von 80 mm und darüber	5. —
in einer Dicke unter 80 mm und über 35	6.25
in einer Dicke von 35 mm und darunter	8.75

Die schweizerischen Exporteure von gesägten Hölzern, welche von den erwähnten Zollermässigungen während des Jahres 1919 zu profitieren wünschen, werden hiermit eingeladen, dem Schweizerischen Volkswirtschaftsdepartement, Abteilung Landwirtschaft, bis spätestens den 16. Dezember nächsthin mitteilen zu wollen, mit wie viel Meterzentnern sie an dem Maximum von 15,000 Tonnen zu partizipieren wünschen.

Nach Ablauf der genannten Frist nimmt das Departement eine erste Verteilung des Kredites vor und stellt jedem eingeschriebenen Exporteur diejenige Anzahl Gutscheine für die Ausfuhr zu, die dem ihm zugeschiedenen Anteil entspricht.

Begleichen, die nach dem 16. Dezember eingehen, können nur dann berücksichtigt werden, wenn die Zahl der zur Verfügung stehenden Gutscheine es erlaubt.

Bern, den 25. November 1918.

Schweizerisches Volkswirtschaftsdepartement:
Abteilung für Landwirtschaft.

(V 62)

Exportation de bois en France

Aux termes de l'article additionnel à la convention du 23 février 1882, sur les rapports de voisinage et la surveillance des forêts limitrophes, convenu entre la Suisse et la France le 25 juin 1895, il peut être réciproquement importé chaque année, d'un pays dans l'autre, moyennant le paiement d'une taxe égale à la moitié des droits du tarif le plus réduit selon l'espèce, 15,000 tonnes de bois sciés, provenant des scieries, situées dans un rayon de 10 kilomètres de chaque côté de la frontière.

La réduction de droits s'étend aux positions suivantes du tarif français:

Bois communs, sciés:	Droits réduits de moitié fr. par tonne
de 80 mm d'épaisseur et au-dessus	5. —
d'une épaisseur supérieure à 35 mm et inférieure à 80 mm	6.25
de 35 mm d'épaisseur et au-dessous	8.75

Les exportateurs suisses de bois sciés qui veulent profiter pendant l'année 1919 des réductions de droits ci-dessus indiquées, sont, par le présent avis, invités à faire connaître au Département suisse de l'économie publique, Division de l'agriculture, jusqu'au 16 décembre prochain, au plus tard, la part qu'ils désirent obtenir dans le crédit maximum de 15,000 tonnes. Cette répartition doit être donnée en quintaux métriques.

A l'expiration du délai ci-dessus mentionné, le département fera une première répartition du crédit et enverra à chaque exportateur inscrit la quantité de bons d'exportation représentant la part qui lui aura été attribuée.

Les demandes qui parviendraient après le 16 décembre ne seront prises en considération que si le nombre des bons disponibles permet de le faire.

Berne, le 25 novembre 1918.

Département suisse de l'économie publique:
Division de l'agriculture.

(V 63)

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Güterrechtsregister. — Fabrik- und Handelsmarken. — Bilanz einer Versicherungsgesellschaft. — Eidgenössische Stempelabgaben. — Fahrpläneinschränkung. — Vom schweizerischen Geldmarkt. — Beiträge zum Postcheck- und Giroverkehr.

Sommaire: Titres disparus. — Registre de commerce. — Registre des régimes matrimoniaux. — Marques de fabrique et de commerce. — Bilan d'une compagnie d'assurance. — Droits de timbre fédéraux. — Tasse federali di bollo. — Horaire réduit. — Foire Suisse d'Echantillons à Bâle. — Titulaire de comptes de chèques et virements postaux.

Amflicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Mit Bewilligung des Obergerichtes werden die Inhaber folgender vermisster, abbezahlter Schuldbriefe:

1. eines solchen für Fr. 1500 auf Frau Witwe Anna Bertha Schaffroth-Drössel, in Winterthur, zugunsten des Jean Gomringer-Drössel, Werdgässchen, Zürich, datiert 13. April 1881 (letzter bekannter Schuldner und Gläubiger: die ursprünglichen);

2. eines solchen für Fr. 1000 auf genannte Frau Schaffroth zugunsten des Diethelm Drössel, Place d'Anvers Nr. 6, in Paris, datiert 14. Dezember 1881 (letzter bekannter Schuldner und Gläubiger: die ursprünglichen)

oder wer sonst über die Briefe Auskunft geben kann, aufgefordert, binnen einem Jahre, von heute an gerechnet, der Bezirksgerichtskanzlei Winterthur Anzeige zu machen, ansonst die Briefe als kraftlos erklärt würden.

Winterthur, den 22. Juli 1918.

(W 352²)

Im Namen des Bezirksgerichtes,
Der Substitut des Gerichtsschreibers: Meli.

Der unbekannte Inhaber der Obligationen Schweizerische Bundesbahnen, a) Anleihen von 1899/1902, 3½ %, Nrn. 252443/52, 90053/4, 126079/81, 149483, 476894/6; b) Anleihen von 1910, Serie I, 3½ %, Nrn. 148419/38, wird hiermit aufgefordert, diese Titel nebst Coupons dem unterzeichneten Richter innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung hinweg, einzureichen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden.

Bern, den 19. Juni 1918.

(W 507²)

Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Der unbekannte Inhaber der 69 Obligationen Schweizerische Bundesbahnen 1903, 3 %, diff. zu je Fr. 500, Nrn. 205714/40, 251594/633, 257066/7, wird hiermit aufgefordert, diese Titel nebst Coupons innert drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung hinweg, dem unterzeichneten Richter einzuhändigen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden.

(W 508²)

Bern, den 29. Oktober 1918.

Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Der unbekannte Inhaber der Mäntel zu den Obligationen Schweiz. Bundesbahnen 1899/1902, 3½ %, Serie B, Nrn. 71493/500, 76101/4, 76121, 80377; Serie F, Nr. 253200, zu je Fr. 1000, wird hiermit aufgefordert, diese Mäntel innert drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung

hinweg, dem unterzeichneten Richter einzuhändigen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden.

(W 509²)

Bern, den 29. Oktober 1918.

Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Es werden vermisst:

Kassakapitaltitel, angegangen 1. Oktober (Jahr unbekannt), von Fr. 543.23, haftend auf 6 Jucharten Acker- und Allmendland des Gottlieb Brechbühl im Grünbach, Althüron;

Kassakapitaltitel, angegangen 1. Oktober (Jahr unbekannt), von Fr. 814.86, haftend auf 72 a Allmendland des Andreas Schaller, Stalten, Althüron;

Kassakapitaltitel, angegangen 1. Oktober (Jahr unbekannt), von Fr. 411, haftend auf 2½ Jucharten Realallmend im Totenboden, Althüron, dem Johann Achermann, daselbst, gebörend;

Kassakapitaltitel, angegangen 1. Oktober (Jahr unbekannt), von Fr. 814.86, haftend auf 5 Jucharten Wiesland des Alois Stirnimann, Hasenacker, Althüron;

Kassakapitaltitel, angegangen 1. Oktober (Jahr unbekannt), von Fr. 814.86, haftend auf 144 a 40 m² Baumgarten und Allmendland des Johann Rölli, Stalten, Althüron.

Gemäss Art. 870 Z. G. B. wird hiermit der Inhaber der genannten Titel aufgefordert, dieselben innert Jahresfrist bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, ansonst sie kraftlos erklärt werden.

(W 516²)

Ettiswil, den 21. November 1918.

Der Amtsgerichtspräsident von Willisau: Felber.

Mit Bewilligung der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich werden die Inhaber der nachstehend aufgeführten, vermissten Kaufschuldbriefe:

1. per Fr. 4000, auf Jakob Bürgin, Ofenfabrikant, Strehlgasse Nr. 1 in Zürich, zugunsten von Fr. Fanny Fierz, in Küsnacht, d. d. 7. November 1894 (letzter bekannter Gläubiger: Hermann Adolf Wieland-Kern, Kaufmann, von Rheinfelden, Seefeldstrasse 116 in Zürich 5; letzter bekannte Schuldnerin: Aktiengesellschaft Vereinigte Metallwarenfabriken Küsnacht und Wolfhausen, mit Sitz in Küsnacht);

2. per Fr. 40,000, auf Hermann Adolf Wieland-Kern, von Rheinfelden, Kaufmann, Seefeldstrasse 116 in Zürich 5, zugunsten von Jakob Bürgin-Bertschinger, Ofenfabrikant in Küsnacht, d. d. 4. November 1897 (letzter bekannter Gläubiger: Hermann Adolf Wieland-Kern in Zürich 5; letzter bekannte Schuldnerin: Aktiengesellschaft Vereinigte Metallwarenfabriken Küsnacht und Wolfhausen, mit Sitz in Küsnacht);

3. per Fr. 6000, auf Hermann Adolf Wieland-Kern, von Rheinfelden, Kaufmann, Seefeldstrasse 116 in Zürich 5, zugunsten des Jakob Bürgin-Bertschinger, Ofenfabrikant in Küsnacht, d. d. 4. November 1897 (letzter bekannter Gläubiger: Hermann Adolf Wieland-Kern in Zürich 5; letzter bekannte Schuldnerin: Aktiengesellschaft Vereinigte Metallwarenfabriken Küsnacht und Wolfhausen, mit Sitz in Küsnacht);

oder wer sonst über dieselben Auskunft zu geben imstande ist, aufgefordert, der Bezirksgerichtskanzlei Meilen binnen Jahresfrist, von der ersten Publikation im Handelsamtsblatte an, vom dem Vorhandensein der Urkunden Anzeige zu machen, widrigenfalls dieselben für nicht mehr bestehend angesehen und kraftlos erklärt würden.

(W 517²)

Meilen, den 21. November 1918.

Im Namen des Bezirksgerichtes:
Der Gerichtsschreiber.

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird anmit der Inhaber nachgenannten vermissten, angeblich abbezahlten Kaufschuldbriefes für Fr. 225 auf Josef Leonz Lehmann, Jakobs Sohn, Zimmermann, in Schneisingen (Kt. Aargau), zugunsten des Johannes Kägi, von Bauma, wohnhaft in Wasen, d. d. 23. Oktober 1889 (letzter bekannter Gläubiger: Isak Gidion, Viehhändler, in Lengnau, gegenwärtiger Pfandigentümer: Hermann Wirth, kantonaler Beamter, in Niederweningen), oder wer sonst über denselben Auskunft zu geben imstande ist, aufgefordert, der Kanzlei des unterzeichneten Gerichtes binnen einem Jahre, von heute an, von dem Vorhandensein der Urkunde Anzeige zu machen, widrigenfalls dieselbe für nicht mehr bestehend angesehen und kraftlos erklärt würde. (W 518*)

Dielsdorf, den 22. November 1918.

Namens des Bezirksgerichtes,
Der Gerichtsschreiber: Hess.

Die Inhabereobligation Nr. 248837, Schuldnerin: Thurgauische Kantonale Bank Weinfelden, soll verloren gegangen sein. Derjenige, welcher sich im Besitze dieses Papiers befindet, wird hiermit aufgefordert, den Titel beim Gerichtspräsidentium Weinfelden vorzulegen und daselbst bis zum Entscheid über die Rechte daran zu deponieren. Wird der Titel nicht innerhalb 3 Jahren, gerechnet vom Datum der ersten Auskundung im Schweizerischen Handelsamtsblatt, vorgelegt, so wird er mitsamt den Couponsbogen kraftlos erklärt.

Kreuzlingen, den 17. November 1918.

(W 511*)

Gerichtskanzlei Weinfelden.

Le président du tribunal civil du district de Neuchâtel, somme, conformément à l'art. 851 du code fédéral des obligations, le détenteur inconnu du bon de dépôt de la Banque Cantonale Neuchâteloise, à Neuchâtel, 4% %, de fr. 5000, série G, n° 4010, au porteur, à l'échéance du 2 octobre 1918, de produire ce titre au greffe du tribunal civil du district de Neuchâtel, jusqu'au 25 novembre 1921, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 513*)

Neuchâtel, le 18 novembre 1918.

Le président du tribunal: Edm. Berthoud.

Le greffier du tribunal: W. Jeanrenaud.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Informations- und Detektivbureau. — 1918. 20. November. Die Firma Louis Busch in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 298 vom 20. Dezember 1917, Seite 1982), Informations- und Detektivbureau, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Möbelfabrikation, usw. — 20. November. Die Firma G. Wild-Städli in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 309 vom 8. Dezember 1910, Seite 2081), Möbelfabrikation und -handel, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Technisches Bureau, usw.; mechanische und Konstruktionswerkstätte. — 20. November. Firma E. Krebs & Co., vorm. Kaegi & Krebs in Dietikon (S. H. A. B. Nr. 244 vom 18. Oktober 1917, Seite 1665). Die Prokura des Kommanditars Gottfried Sallenbach wird anmit gelöscht und dessen Kommanditbeteiligung auf Fr. 5000 (fünftausend Franken) reduziert.

Garne, Gewebe und Abfälle der Textilbranche. — 20. November. Inhaber der Firma Gustav Schmid, junior in Zürich 2 ist Gustav Schmid, von Zürich, in Zürich 2. Handel in Garnen, Geweben und Abfällen aller Art der Textilbranche. Mythenstrasse 33. Die Firma erteilt Prokura an Gustav Schmid-Meyer, von Zürich, in Zürich 2.

Baugesellschaft. — 20. November. Die Firma Stieger & Cie. in Zürich 7 (S. H. A. B. vom 27. April 1899, Seite 579) begibt sich infolge Hinschiedes des unbeschränkt haftenden Gesellschafters Hermann Stieger sowie des Kommanditars Otto Carpentier in Liquidation. Als Liquidatoren sind ernannt: Dr. Otto Rascher, Rechtsanwalt, von Zürich, in Zürich 7, und Max Dalang, Kaufmann, von Liestal, in Zürich 7. Die Genannten führen namens der Firma Stieger & Cie. in Liq. durch kollektive Zeichnung die rechtsverbindliche Unterschrift. Geschäftslokal: Gladbachstrasse 85.

20. November. Mühlen Genossenschaft Schweiz. Konsumvereine (M. S. K.) in Zürich (S. H. A. B. Nr. 27 vom 2. Februar 1918, Seite 179). Die Unterschrift von Johannes Beringer ist erloschen. An dessen Stelle wurde als Mitglied der Direktion gewählt: Friedrich Frauchiger, von Spiez (Bern), in Zürich 7. Die Mitglieder der Direktion führen je zu zweit kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift namens dieser Genossenschaft.

Wirtschaft und Viehhandel. — 20. November. Inhaber der Firma A. Angst in Zürich 1 ist Adolf Angst, von Zürich, in Zürich 1. Wirtschaft und Viehhandel. Schützengasse 32.

20. November. Bank für Handel und Industrie in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 47 vom 26. Februar 1918, Seite 309). Die Unterschrift von Walter August Berger und die Prokura des Konrad Peissard werden anmit gelöscht.

Mosaik- und Terrazzoböden. — 20. November. Angelo Brun, von Zürich, in Zürich 3, und Eugenio Cimarosti, von Maniago (Udine, Italien), in Zürich 3, haben unter der Firma Brun & Cimarosti in Zürich 3 eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1918 ihren Anfang nahm. Mosaik- und Terrazzoböden-Geschäft. Birmensdorfstrasse 286.

Import, Export, Agentur und Kommission. — 20. November. Komet A.-G. in Zürich (S. H. A. B. Nr. 153 vom 2. Juli 1918, Seite 1073). Das Geschäftslokal dieser Aktiengesellschaft befindet sich nunmehr Bahnhofstrasse 35, Zürich 1.

Kohlenhandel, Bergbau, Schifffahrt. — 20. November. Firma Hansen, Neuenburg & Co., mit Hauptsitz in Strassburg i. E. und Zweigniederlassung in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 112 vom 14. Mai 1918, Seite 774). Eine weitere Kollektivprokura ist erteilt an Kurt Lindner, Kaufmann, von und in Trier a. d. Mosel. Der Genannte zeichnet kollektiv je mit einem der übrigen Kollektivprokuristen.

Wein und Spirituosen. — 20. November. Inhaber der Firma H. Topel in Zürich 4 ist Heinrich Topel, von Warschau (Polen), in Zürich 4. Handel in Wein und Spirituosen. Zeughausstrasse 3.

Bücher-Experten. — 20. November. Die Firma R. Münster in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 232 vom 4. Oktober 1917, Seite 1586) verzeigt als Domizil und Geschäftslokal: Zürich 1, Schützengasse 5, woselbst auch der Inhaber und die Prokuristin Poldy Münster-Peterka wohnen.

Viehhandel. — 20. November. Inhaber der Firma G. Degoli in Oerlikon ist Gesiloro Degoli, von Zürich, in Oerlikon. Viehhandel. Allensmoosstrasse 29.

Bau- und Möbelschreinerei. — 20. November. In der Firma Gebrüder Hegetschweiler in Horgen (S. H. A. B. Nr. 49 vom 28. Februar 1918, Seite 321) führt der Gesellschafter Willi Hegetschweiler nunmehr ebenfalls die Firmaunterschrift.

Weine und Delikatessen. — 20. November. Die Firma J. Oberhansli in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 269 vom 22. Oktober 1910, Seite 1830), Wein und Delikatessen, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Feuerungstechnische Artikel. Maschinen, Apparate und Geräte. — 20. November. Inhaber der Firma Emil Berli in Wädenswil ist Emil Berli, von Ottenbach, in Wädenswil, Vertrieb feuerungstechnischer Artikel, Maschinen, Apparaten und Geräten. Gerberstrasse 7.

Rohseide. — 20. November. Die Firma Beder-Stoll & Cie. in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 153 vom 30. Juni 1914, Seite 1141), Kommission in Rohseide, unbeschränkt haftender Gesellschafter: Carl Beder-Stoll, Kommanditär: Eduard Hüni, und damit die Prokura Emil Herbst, ist infolge Hinschiedes des unbeschränkt haftenden Gesellschafters, Aufgabe des Geschäftes und daheriger Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

Stickereien. Textilwaren, Immobilienverkehr. — 21. November. Die Firma J. Brüm-Nunberg in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 142 vom 19. Juni 1918, Seite 990) verzeigt als Geschäftslokal und Wohnort der Inhaberin und des Prokuristen: Schanzackerstrasse 2.

Viehhandel. — 21. November. Inhaber der Firma Walt. Schärer in Hirzel ist Walter Schärer, von und in Hirzel. Viehhandel. In der Halden.

Bern — Berne — Berna

Bureau Belp (Bezirk Seftigen)

Bäckerei, Konditorei, Spezereien. — 1918. 22. November. Die Firma H. Althaus, Bäckerei Konditorei und Spezereien, in Belp (S. H. A. B. Nr. 183 vom 20. Juli 1909, Seite 1293), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Bureau Biel

Chemische Produkte. — 14. November. Unter der Firma «Naaman» gründet sich mit Sitz in Biel eine Aktiengesellschaft, welche die Herstellung und den Verkauf eines chemischen Produktes, «Naaman» genannt, bezweckt. Die Gesellschaftsstatuten sind am 18. Oktober 1918 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Aktienkapital beträgt Fr. 10,000 (zehntausend Franken), eingeteilt in 20 Aktien von je fünf hundert Franken. Die Aktien lauten auf den Namen. Alle an die Aktionäre zu erlassenden Bekanntmachungen erfolgen durch eingeschriebenen Brief an die im Aktienbuch eingetragenen Aktionäre. Die gesetzlich vorgeschriebenen Publikationen erfolgen im Schweiz. Handelsamtsblatt. Die Gesellschaft wird rechtsgültig vertreten durch das zur Einzelzeichnung berechnete Verwaltungsratsmitglied Dr. med. Maurice Chassot, Sohn des Maurice, von Bussy (Kt. Freiburg), Artz, in Düringen. Geschäftslokal: Centralstrasse Nr. 49.

20. November. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Fabrique d'horlogerie Recta S. A., mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 261 vom 7. November 1917) hat in der Generalversammlung vom 5. November 1918 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderung der bestehenden Tatsachen getroffen: Das Gesellschaftskapital ist von Fr. 400,000 auf Fr. 600,000 erhöht worden. Die neu ausgegebenen 200 Aktien von je Fr. 1000, zusammen Franken 200,000, lauten auf den Namen und sind unteilbar. Die übrigen Punkte der Publikation bleiben unverändert.

Bureau Burgdorf

Wollen- und Baumwollgarne. — 21. November. Die Kommanditgesellschaft Bucher & Cie. in Liq. in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 154 vom 2. Juli 1918) wird gelöscht, da die Eigentumsübertragung der Liegenschaften im Grundbuch stattgefunden hat und die Liquidation vollständig durchgeführt ist.

Maschinenfabrik. — 22. November. Die Firma Albert Stalder, Maschinenfabrik, in Oberburg (S. H. A. B. Nr. 104 vom 26. April 1909), wird infolge Umwandlung in eine Aktiengesellschaft und Verzichtes des Inhabers gelöscht.

Bureau de Porrentruy

18 novembre. La Société Horlogère de Porrentruy, Phenix Watch Co, société anonyme ayant son siège à Porrentruy (F. o. s. du c. d. 16 février 1918, n° 39, page 260, et 11 juin 1918, n° 135, page 934), a, dans son assemblée générale des actionnaires du 20 novembre 1917, nommé Louis Cuénin, avocat, à Porrentruy, d'où il est originaire, membre du conseil d'administration.

Bureau Thun

Messerschmiede und Schleiferei. — 26. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma F. & H. Schoder in Thun, Messerschmiede und Vernicklungsanstalt (S. H. A. B. Nr. 180 vom 30. Juli 1914, Seite 1322 und Verweisung), hat sich aufgelöst. Aktiven und Passiven gehen über an die nachfolgende Kollektivgesellschaft «F. Schoder & Söhne» in Thun.

Friedrich Schoder, Vater, und dessen Söhne Hans und Paul Schoder, von Birr (Kt. Aargau), Messerschmiede, in Thun, haben unter der Firma F. Schoder & Söhne in Thun eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche ihren Anfang am 1. Juni 1918 genommen hat. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «F. & H. Schoder». Messerschmiede und Schleiferei. Obere Hauptgasse 91.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

Café. — 1918. 21. novembre. La raison N. Pesse, exploitation du Café fribourgeois, à Bulle (F. o. s. du c. d. 12 février 1918, n° 35, page 234), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

21. novembre. Dans son assemblée du 10 avril 1918, l'Industrie laitière de Botterens, à Botterens (F. o. s. du c. d. 19 janvier 1888, n° 8, page 60), a renouvelé son comité et élu comme président: Henri Gillard, agriculteur; comme secrétaire: Edouard Delatena, agriculteur, et comme vice-président: Ferréol Thomet, agriculteur, tous originaires de Botterens et y domiciliés. Le président et le secrétaire engagent la société par leur signature collective.

Bureau Murten (Bezirk See)

Gemüsehandel. — 21. November. Eintragung von Amtes wegen gemäss Verfügung des Gerichtspräsidenten des Seebezirks in Murten vom 17. September 1918:

Inhaberin der Firma Marie Schaffner-Notz in Sugiez ist Marie Schaffner, geborne Notz, von Gränichen (Aargau), in Sugiez: Gemüsehandel en gros.

Bureau de Romont (district de la Glâne)

16 novembre. Sous la raison sociale de Syndicat pour l'amélioration foncière d'Ecublens au lieu dit Rosez, il s'est constitué avec siège à Ecublens, et suivant statuts du 27 juillet 1918, une corporation de droit public dans le sens des art. 52, 59, 703 du C. c. a. et de l'art. 284 loi d'application cantonale du C. c. s. La durée de la corporation est indéterminée. La corporation a pour but l'amélioration foncière des terrains situés sur le territoire de la commune d'Ecublens, compris dans les plans établis par le génie agricole fribourgeois. Conformément aux dispositions de l'art. 703 du C. c. s. tous les propriétaires intéressés sont obligés de faire partie du syndicat. La minorité a droit de recours au Conseil d'Etat. En cas de mort, la qualité de membre passe sans autre aux héritiers qui prennent

les droits et les devoirs du défunt. En cas de vente, ou d'échange la qualité de membre passe à l'acquéreur. Au cas de faillite ou de saisie, le nouvel acquéreur reste libre de racheter le gage par le paiement ou de reprendre la qualité de membre avec tous les droits et devoirs. Les frais d'entretien et d'administration sont garantis par les mêmes hypothèques. La caisse de la corporation est alimentée par les subsides fédéraux et cantonaux et par le paiement du solde des frais selon un plan établi par commission de taxe. Tout droit de recours au Conseil d'Etat est réservé. Le paiement de ces frais est garanti par une hypothèque légale sur les fonds intéressés dans le sens de l'art. 13 de la loi du 10 mai 1852 et des art. 782 et 784 du C. c. s. Les membres garantissent personnellement et solidairement les obligations du syndicat. Les organes du syndicat sont: l'assemblée générale, la commission et les réviseurs des comptes. La commission est élue pour trois ans par l'assemblée générale. Elle surveille et dirige les travaux avec le bureau du génie agricole, elle demande l'ouverture de crédits et prélève les sommes nécessaires pour l'exécution des travaux. La commission se constitue elle-même; le président est désigné par l'assemblée générale. La commission se compose du président, du vice-président, du secrétaire, du caissier et de quatre membres. L'assemblée générale désigne deux réviseurs des comptes. La signature collective du secrétaire et du président engage le syndicat vis-à-vis des tiers. La dissolution de la corporation ne peut avoir lieu sans autorisation du Conseil d'Etat. La commission est composée comme suit: Louis Dougoud, de Lieffrens, meunier, à Promasens, président; Pierre Godel, de Dommidier, agriculteur, à Ecublens, vice-président; Joseph Vaucher, de Villangeaux, agriculteur, à Ecublens, secrétaire; Michel Godel, de Dommidier et Ecublens, agriculteur, à Ecublens, caissier; Jules Cavin, de Ecublens, agriculteur, membre; Jules Conus, de Ecublens, agriculteur, à Ecublens, membre.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Olten

Waagenfabrik. — 1918. 23. November. Inhaber der Firma Jean Studer in Olten ist Jean Studer, Sohn, von und in Olten. Waagenfabrik. Olten-Hammer.

Bureau Stadt Solothurn

22. November. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Uhrenfabrik Lotos A.-G. Solothurn (Fabrique d'horlogerie Lotos S.A. Soleure) (Lotos Watch Co. Ltd. Soleure) in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 161 vom 13. Juli 1917, Seite 1142) hat in ihrer Generalversammlung vom 18. November 1918 den Verwaltungsrat neu bestellt und als alleiniges Mitglied bezeichnet: Gottfried Krattiger, von Oberdorf (Kt. Baselland), Geschäftsführer, in Solothurn. Dieser führt einzig die rechtsverbindliche Unterschrift. Die Unterschriftsberechtigung des früheren Verwaltungsratsmitgliedes Adolf Neumann ist erloschen.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

Hornseife. — 1918. 22. November. Die Aktiengesellschaft Puritas A.-G. (Puritas S.A.) in Muttenz (S. H. A. B. Nr. 218 vom 13. August 1918, Seite 1462) hat in ihrer Generalversammlung vom 11. November 1918 an Stelle des verstorbenen Gustav Eckstein als einziges Mitglied des Verwaltungsrates gewählt: Otto Schwarz, Kaufmann, von München, in Zürich. Derselbe führt Einzelunterschrift.

22. November. Unter dem Namen Elektra Diepfingen besteht mit Sitz in Diepfingen eine Genossenschaft, welche den Zweck hat, ihren Mitgliedern elektrisches Licht und Kraft abzugeben. Die Statuten sind am 13. Januar 1918 festgestellt worden. Mitglieder der Genossenschaft können alle Einwohner von Diepfingen sowie die Einwohnergemeinde selbst werden, insofern die Kraftanlage die Beanspruchung erlaubt. Der Eintritt in die Genossenschaft beginnt mit der Unterzeichnung der Statuten. Später Eintretende haben ihr Gesuch dem Präsidenten der Genossenschaft schriftlich einzureichen zuhanden der Genossenschaftsversammlung, welche jenen die Eintrittsgebühr für das laufende Jahr festsetzt. Sofort nach Fertigstellung der elektrischen Anlage hat jeder Bezüger von Kraft und Licht per Posamentstuhl Fr. 5, der Bezüger von Licht allein ebenfalls Fr. 5 als erste Anzahlung an die Hauseinrichtung zu bezahlen. Licht und Kraft werden erst abgegeben, wenn diese Bedingungen erfüllt sind. Der Austritt aus der Genossenschaft steht jedem Mitgliede nach vorausgegangener dreimonatiger Kündigung auf Ende jedes Jahres frei. Die Mitgliedschaft erlischt mit dem Tode. Die Erben, respektive Uebernehmer der betreffenden Gebäulichkeiten können an die Stelle des Verstorbenen treten, ebenso kann der Käufer oder Mieter einer Gebäulichkeit an die Stelle des Vorkaufers oder Vermieters treten. Im weiteren erlischt die Mitgliedschaft durch Ausschluss seitens der Genossenschaftsversammlung. Austretende sowie ausgeschlossene Mitglieder verlieren jeden Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen und haften der Genossenschaft gegenüber noch während eines Jahres vom Austritt an. Für die Verpflichtungen der Genossenschaft haftet in erster Linie das Genossenschaftsvermögen; reicht dasselbe nicht aus, so haften die Mitglieder wie folgt: 1. für eine Lampe mit Fr. 30; 2. für einen Posamentstuhl mit Fr. 50; 3. für eine Pferdekraft mit Fr. 200. Reicht auch dies nicht aus, so haften die einzelnen Mitglieder persönlich und solidarisch gemäss O. R. Von dem nach Abzug der Verwaltungskosten, der statistischen und geschäftsmässigen Abschreibungen auf Mobilien und Liegenschaften aus dem Geschäftsbetrieb sich ergebenden Reingewinn fallen 50% in den Reservefonds, über die übrigen 50% verfügt die Genossenschaftsversammlung. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Genossenschaftsversammlung, der aus drei Mitgliedern bestehende Vorstand und die Rechnungsprüfungskommission. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar des Vorstandes. Mitglieder des Vorstandes sind: Johannes Wiedmer-Graf, Landwirt, von Diepfingen, Präsident; Traugott Häfelfinger-Wiedmer, Staatswegmacher, von Diepfingen, Aktuar, und Johannes Friedli-Sutter, Posamentier, von Ursenbach (Kt. Bern), Kassier und Vizepräsident; sämtliche wohnhaft in Diepfingen.

22. November. Die Milchgenossenschaft Füllinsdorf in Füllinsdorf (S. H. A. B. Nr. 273 vom 9. Juli 1903, Seite 1089, und Nr. 68 vom 17. März 1913, Seite 475) hat in ihrer Generalversammlung vom 18. Juli 1918 in den Vorstand gewählt: an Stelle von Ernst Suter zum Präsidenten: August Langel, Landwirt, von Courtelary (Kt. Bern); an Stelle von Edmund Suter-Bürgi zum Aktuar: August Kellerhals, Landwirt, von Niederbipp, und an Stelle des letzten zum Beisitzer: Daniel Moser, Landwirt, von Rüderswil; sämtliche wohnhaft in Füllinsdorf. Der Präsident oder der Vizepräsident führt kollektiv mit dem Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft.

Schaffhausen — Schaffhouse — Schaffusa

Schuh- und Kleiderhandlung. — 1918. 20. November. Inhaber der Firma W. Müller in Schaffhausen ist Walter Müller, von Thayngen, in Schaffhausen. Schuh- und Kleiderhandlung. Vorstadt Nr. 61, «zum Bernerhof».

Drogen. — 22. November. Die Firma Alwine Winz, Drogenhandlung «z. Raben», in Stein am Rhein (S. H. A. B. Nr. 90 vom 18. Juni 1883, Seite 719), ist erloschen. Das Geschäft geht mit Aktiven und Passiven über an die Firma «Conr. Winz-Büel, Drog. z. Raben».

22. November. Inhaber der Firma Conr. Winz-Büel, Drog. z. Raben in Stein am Rhein ist Conrad Winz-Büel, von und in Stein am Rhein. Drogerie;

Haus «zum Raben». Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Alwine Winz».

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

Stickererei. — 1918. 22. November. Inhaber der Firma Hans Eisenhut, Post in Wald ist Johannes Eisenhut, von und in Wald (Appenzell). Stickererei. Dorf Nr. 28 a.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Stickererei und Ferggerei. — 1918. 20. November. Inhaber der Firma Arnold Lemmenmeier-Seller in Wil ist Arnold Lemmenmeier-Seller, von Schönholzerswilten, in Wil. Stickererei und Ferggerei. Glarnischstrasse.

Einkauf von Textilwaren. — 21. November. Inhaber der Firma Otto Betz in St. Gallen C ist Otto Betz, von Krinau, in St. Gallen. Einkauf von Textilwaren. Linsebühlstrasse 105.

Wäschefabrik und Lingerie. — 21. November. Die Firma H. Meier, Wäschefabrik und Lingerie, in Gossau (S. H. A. B. Nr. 296 vom 18. Dezember 1917, Seite 1967), wird infolge Konkurses des Inhabers von Amtes wegen gelöscht.

Buch-, Devotionalien- und Schreibwarenversand. — 21. November. Inhaber der Firma Heinrich Schneider in St. Margrethen ist Heinrich Schneider, von Höchst (Vorarlberg), in St. Margrethen. Buch-, Devotionalien- und Schreibwarenversand. Untere Bahnhofstrasse.

26. Oktober und 21. November. Unter der Firma Ammann & Wild A.-G. Waagen- und Maschinenfabrik Ermatingen und St. Gallen besteht mit Sitz in St. Gallen eine Aktiengesellschaft von unbestimmter Dauer. Die Statuten datieren vom 19. Oktober 1918. Zweck der Gesellschaft ist: Waagen aller Art, Gewichte sowie Werkzeug- und landwirtschaftliche Maschinen herzustellen und in den Handel zu bringen. Die Gesellschaft übernimmt das Geschäft der Firma «J. Ammann & Co.» in Ermatingen, welche ihrerseits Nachfolgerin der früheren Firma «J. Ammann & Wild» ist. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 300.000, eingeteilt in 300 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000. Das Grundkapital ist voll einbezahlt. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führen Walter Wild, Techniker, von und in St. Gallen, und Hugo Ammann, Fabrikant, von und in Ermatingen. Die beiden zeichnen kollektiv. Geschäftslokal: Spitalgasse 8.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Bäckererei. — 1918. 20. November. Inhaber der Firma Lucas Monn-Gadolla in Disentis ist Lucas Monn-Gadolla, von und in Disentis. Bäckererei. Haus Nr. 32. Die Firma erteilt Prokura an Frau Ursula Monn-Gadolla, von und in Disentis.

Lebensmittel. — 20. November. Inhaber der Firma Ernst Köditz in Davos-Platz ist Ernst Köditz, von Böhlen i. Sachsen, wohnhaft in Davos-Platz. Agentur und Engrosgehalt in Lebensmitteln. Guggenbachstrasse Nr. 20.

Zeitungsverlag und Akzidenzdruckerei. — 20. November. Inhaber der Firma Jos. Condrau (Gius. Condrau) in Disentis ist Josef Condrau, von und in Disentis. Druck und Verlag der «Gasetta Romontscha» usw., Akzidenzdruckarbeiten (Stampa Romontscha). Haus Nr. 46 und 49.

21. November. Wirtschaftsgenossenschaft des Grütlvereins Chur, mit Sitz in Chur (S. H. A. B. Nr. 211 vom 10. September 1917, Seite 1451). Die Statuten sind in der Generalversammlung vom 10. April 1918 revidiert worden. Gegenüber den publizierten Tatsachen sind folgende Änderungen hervorzuheben: Mitglied der Genossenschaft ist jedes handlungsfähige Mitglied des Grütlvereins Chur. Die Mitgliedschaft und damit jeder Anspruch und jedes Recht an die Genossenschaft erlischt mit dem Austritt oder Ausschluss aus dem Grütlverein Chur und infolge Todesfall. Bei Auflösung der Genossenschaft fällt das vorhandene Vermögen dem Grütlverein Chur zu. An Stelle von Julius Nebel ist als Aktuar Hugo Stingelin, Postbeamter, von Pratteln, in Chur, und an Stelle von Georg Padrutt ist als Beisitzer Gaudenz Lütcher, Flaschner, von und in Chur, gewählt worden.

Pension. — 21. November. Die Firma M. Störmer, Betrieb der Pension Störmer, in Davos-Platz (S. H. A. B. Nr. 178 vom 1. August 1916, Seite 1206), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau

Comestibles. — 1918. 22. November. Die Firma Wwe. M. Jäcker-Haller, Comestibles, in Aarau (S. H. A. B. 1916, Seite 195), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Bezirk Brugg

22. November. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Kabelwerke Brugg A. G. vormals Otto Suhner & Cie. in Brugg (S. H. A. B. Nr. 289 vom 20. November 1908, Seite 1982) hat in ihrer Generalversammlung vom 29. Oktober 1918 die Statuten revidiert und dabei mit Bezug auf die publizierten Tatsachen folgende Änderungen getroffen: Die Firma lautet nunmehr Kabelwerke Brugg A. G. (Fabrique de Câbles de Brugg S. A.). Der Zweck der Gesellschaft ist folgender: Die Fabrikation von und der Handel mit elektrischen Kabeln, Drahtseilen und Bleiröhren und auch von allen andern Erzeugnissen, die mit dieser oder einer verwandten Industrie in Beziehung stehen. Die Gründung von Zweiggeschäften und die Beteiligung an Unternehmungen, die denselben Zweck verfolgen. Das Aktienkapital ist auf Franken 700.000 festgesetzt, eingeteilt in 1400 Inhaberaktien zu Fr. 500. Davon sind jedoch zurzeit bloss Fr. 350.000 (dreihundertfünfzigtausend Franken) ausgegeben, bestehend aus 700 Inhaberaktien zu Fr. 500. Im übrigen sind die publizierten Tatsachen, welche die Statuten betreffen, unverändert geblieben.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Avenches

1918. 22 novembre. Dans sa séance du 28 octobre 1918, le conseil d'administration de la société Avencha S. A., Société suisse pour l'industrie des pierres fines, dont le siège est à Avenches (F. o. s. du c. 1918, page 1459), a désigné les directeurs de la dite Société: Charles Salzmann, fils de Frédéric, de Genève, et Max Steiner, fils de Rodolphe, de Seen (Zürich), domiciliés les deux à Avenches, à signer valablement pour la société, leurs signatures collectives engageant la dite société. Le dit conseil a conféré procuration à Mlle Pauline Kellor, fille d'Edwin, de Winterthur, aussi domiciliée à Avenches, dont la signature apposée collectivement avec celle d'un des directeurs pré-nommés engagera de même valablement la société.

Bureau de Lausanne

Epicierie, droguerie, tabacs, cigares. — 20 novembre. Marcel Cornut, de Savigny, et Philippe Chevalley, de Chexbres, le premier domicilié à Prilly, et le second à Lausanne, ont constitué, sous la raison sociale Cornut et Chevalley, une société en nom collectif ayant son siège à Lausanne et qui a commencé le 15 novembre 1918. Epicierie, droguerie, tabacs et cigares; Avenue d'Echallens 82.

Horlogerie, bijouterie et orfèvrerie. — 20 novembre. Perrenoud & Co, successeurs de P. Bailloz et Cie, société en commandite ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. des 1^{er} décembre 1908 et 19 juin

1917). La commanditaire Veuve Grether Numa étant décédée, sa commandite de deux mille francs est éteinte et radiée. Gustave-André Perrenoud, fils, des Ponts-de-Martel (Neuchâtel), domicilié à Lausanne, y est entré en qualité de commanditaire pour la somme de deux mille francs.

20 novembre. **Société Financière Romande**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. des 11 mars 1911 et 23 octobre 1914). Jean Muret, de Morges, directeur de banque, à Lausanne, a été nommé administrateur, en remplacement de Jean Gretener, décédé. Ferdinand Charrière de Sévery, de Lausanne, Cossou et Sévery, banquier, domicilié à Lausanne, a été désigné président du conseil, en remplacement du dit Jean Gretener.

Café-brasserie. — 21 novembre. La maison Et Antier, à Lausanne (F. o. s. du c. du 31 octobre 1908), fait inscrire qu'elle a renoncé à exploitation du Café de Chauderon, Place Chauderon 12, et qu'elle exploite un café-brasserie, Rue Grand St-Jean 14, à l'enseigne «Café St-Jean».

21 novembre. Dans son assemblée générale extraordinaire du 2 novembre 1918, la **Société immobilière de Cour**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. des 17 juillet 1911 et 30 mars 1917), a nommé en qualité d'administrateurs: Alfred Cavin, de Vucherens, banquier, à Oron-la-Ville, et Frédéric Scheidegger, de Trub (Berne), banquier, à Lausanne, en remplacement de Louis Lagoué et Charles Blanchard.

Bureau d'Orbe

Fromages. — 21 novembre. La raison L. Magnenat, à Vaulion (F. o. s. du c. n° 53 du 4 mars 1908, page 384), est radiée ensuite du décès du titulaire.

Fromages. — 21 novembre. Le chef de la maison **Vve Louis Magnenat**, à Vaulion, successeur de la maison «Louis Magnenat», est Marie-Aline-Emilie fille de Georges-François-Auguste Raymond, veuve de Louis-Henri Magnenat, bourgeoise de Vaulion, son domicile, négociante. Commerce de fromages.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau Brig

Etoffes et épicerie. — 1918. 21 novembre. Suite de décès de François Mosoni et de départ de l'associé Etienne Lareggi depuis plusieurs années, la raison sociale **F. Mosoni & Co**, à Viège, étoffes et épicerie (F. o. s. du c. du 18 juin 1883, n° 90), est radiée d'office.

Ferblanterie, lampisterie, étoffes. — 21. November. Die Firma **Parozzi & Possa** in Leuk und Susten, ferblanterie, lampisterie, étoffes (S. H. A. B. Nr. 108 vom 27. Juli 1883), wird infolge Ablebens des Inhabers von Amtes wegen gelöscht.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

Machines-outils, pièces détachées, etc. — 1918. 21 novembre. La société anonyme **Fabrique Colomba S. A.**, ayant son siège à Bâle (F. o. s. du c. n° 103 du 4 mai 1917, page 730), est dissoute. La liquidation étant terminée, sa raison est radiée.

Genf — Genève — Ginevra

1918. 28 octobre. Aux termes d'acte reçu par Me Pierre Carteret, notaire à Genève, les 7 et 16 octobre 1918, il a été constitué, sous la dénomination de **Société anonyme de Briqueterie**, une société par actions ayant son siège à Carouge. Sa durée est indéterminée. Elle a pour objet la fabrication d'agglomérés de charbons et tout commerce s'y rattachant. Le capital social est fixé à la somme de soixante mille francs (fr. 60,000), divisé en 60 actions de 1000 francs chacune, nominatives. Les publications de la société sont faites dans la Feuille d'avis officielle du Canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de un à trois membres. Elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature de la majorité des membres du conseil d'administration. Le premier conseil d'administration est composé de deux membres, qui sont: Eugène Henssler, architecte, de Chaney, à Genève, et Charles Boveyron, banquier, de Genève, y domicilié. Siège social: 24, Rue de Lancy.

Pâtisserie-confiserie, etc. — 20 novembre. Le chef de la maison **F. J. Dégerine**, à Genève, est François-Jean-Marie Dégerine, de Genève, domicilié au Petit-Saconnex. Pâtisserie-confiserie, commerce, représentation et consignment de denrées alimentaires. 12, Place du Bourg de Four.

Représentation, importation et exportation. — 21 novembre. La raison **Leprevost, L'Exportation**, représentation, importation et exportation, à Genève (F. o. s. du c. du 11 juin 1918, page 936), est radiée ensuite de remise d'exploitation à L'Exportation S. A., à Genève. La procuration conférée à Madame Michelle Leprevost, née Dumartey, est éteinte.

21 novembre. **Société Immobilière Clairière-Pelouse B.**, société anonyme ayant son siège à Chêne-Bougeries (F. o. s. du c. du 15 février 1912, page 265). Etienne Baud, administrateur, décédé, est radié.

21 novembre. Suivant procès-verbal d'assemblée générale des actionnaires en date du 16 novembre 1918, la **Société Immobilière Clairière-Pelouse D.**, société anonyme ayant son siège à Chêne-Bougeries (F. o. s. du c. du 15 février 1912, page 265), a nommé seul administrateur: Henri Wakker, régisseur d'immeubles, de et à Genève, en remplacement de Etienne Baud, décédé, et Jules Baud, démissionnaire, lesquels sont radiés.

21 novembre. Aux termes de procès-verbal dressé par Me C. A. Cherbuliez, notaire, à Genève, le 29 juin 1918, les actionnaires de la **Grande Pharmacie Economique (S. A.)**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 30 novembre 1915, page 1601), ont prononcé la dissolution et la liquidation de la société et ont nommé liquidateurs Eugène Crochet, droguiste, de et à Genève; Eugène Regard, pharmacien, de Chêne-Bourg, demeurant à Genève, et Emile Kalberer, pharmacien, de Genève, demeurant à Plainpalais.

Tapis, tissus pour ameublements, etc. — 21 novembre. Mademoiselle Ida Fiala étant décédée, a cessé de faire partie de la société en nom collectif **Fiala et Cie**, tapis, tissus pour ameublements, linoléums, passementeries et couvertures, à Genève (F. o. s. du c. du 3 janvier 1910, page 4). Par contre, Emile Fiala, de Genève, domicilié au Petit-Saconnex, jusqu'ici fondé de procuration, est entré dans la maison comme associé en nom collectif, avec signature sociale. Locaux actuels: 23, Rue du Rhône et Place du Rhône.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux Registro dei beni matrimoniali

Waadt — Vaud — Vaud Bureau de Lausanne

1918. 20 novembre. Les époux **John-Alois Cuendet**, marchand de combustibles, à Lausanne (inscrit au registre du commerce de Lausanne sous la raison individuelle «John Cuendet», à Lausanne), et **Joséphine-Louise Cuendet**, ont adopté, suivant contrat de mariage du 25 octobre 1918, le régime de la communauté de biens réduite aux acquêts.

Genf — Genève — Ginevra

1918. 15 novembre. Les époux **Elie-Jaques Bertrand**, ferblantier, à Vandoeuvres (associé en nom collectif de «Vve Bertrand et fils», à Vandoeuvres), et **Julia-Louisa née Longet**, ont adopté, suivant contrat de mariage en date du 25 octobre 1918, le régime de la séparation de biens avec constitution de dot (C. c. art. 241 et ss.).

Schweiz. Amt für geistiges Eigentum

Bureau suisse de la propriété intellectuelle — Ufficio svizzero della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 42871. — 7. November 1918, 11 Uhr.

Dr. A. Wander, A. G., Fabrikation,
Bern (Schweiz).

Pharmazeutische und kosmetische Präparate.

Eucabor

Nr. 42872. — 8. November 1918, 6 Uhr.

John B. Metzler, Fabrikation,
Zürich (Schweiz).

Zündkerzen.

Zenith

Nr. 42873. — 8. November 1918, 8 Uhr.

Zwicky & Co., Fabrikation,
Wallisellen (Schweiz).

Reale Seide und Schappe, gewirnt.

„Flora“

(Uebertragung der Nr. 20958 von F. Zwicky, Wallisellen).

Nr. 42874. — 8. November 1918, 8 Uhr.

Zwicky & Co., Fabrikation,
Wallisellen (Schweiz).

Reale Seide und Schappe, gewirnt.

„Victoria“

(Uebertragung der Nr. 20959 von F. Zwicky, Wallisellen).

Nr. 42875. — 8. November 1918, 8 Uhr.

Paul Carpentier Söhne Bücherfabrik Zürich, Fabrikation,
Zürich (Schweiz).

Geschäftsbücher, Losblatt-Artikel, Notizbücher, Hefte,
Registratur-Artikel etc.



Nr. 42876. — 12. Oktober 1918, 8 Uhr.

Friedrich Steinfels A.-G. Seifenfabrik Zürich, Fabrikation,
Zürich (Schweiz).

Haushaltungs- und Toilettenseifen, Seifen für Industrie, Parfümerien, kosmetische Mittel, Waschmittel aller Art, Kerzen, Stearin und Glycerin.



N° 42877. — 19 octobre 1918, 8 h.

L. Blattner-Robert, fabrication et commerce,
Genève (Suisse).

Classeurs pour papiers d'affaires, papier en tout genre, papier à lettre, à imprimer, à écrire, pour machine à écrire, enveloppes, boîtes-papeterie, registres, copies de lettres, meubles de bureaux, encre, gommes à effacer, porte-plumes, plumes à écrire, porte-plumes réservoir, rubans pour machines à écrire, carnets, buvard, attaches de bureau.

„NATIONAL“

Nr. 42878. — 22. Oktober 1918, 8 Uhr.

Friedrich Steinfels A.-G. Seifenfabrik Zürich, Fabrikation,
Zürich (Schweiz).

Haushaltungs- und Toilettenseifen, Seifen für Industrie, Parfümerien, kosmetische Mittel, Waschmittel aller Art, Kerzen, Stearin und Glycerin.

Lion

Nr. 42879. — 1. November 1918, 8 Uhr.

Fabrik elektr. Apparate Fr. Sauter, Fabrikation und Handel,
Basel (Schweiz).

Elektrische Zimmerakkumulieröfen.

PRIMULUS

Nr. 42880. — 4. November 1918, 8 Uhr.

Nürnberger Metall- & Lackierwarenfabrik vorm. Gebrüder Bing A.-G.,
Fabrikation und Handel,
Nürnberg (Deutschland).

Ackerbau-, Forstwirtschafts-, Gärtnerei- und Tierzuchtserzeugnisse, Ausbeute von Fischfang und Jagd. Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische und hygienische Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, Pflaster, Verbandstoffe, Tier- und Pflanzenvergiftungsmittel, Desinfektionsmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel. Kopfbedeckungen, Friseurarbeiten, Putz, künstliche Blumen, Schuhwaren, Strumpfwaren, Trikotagen. Bekleidungsstücke, Leib-, Tisch- und Bettwäsche, Korsetts, Krawatten, Hosenträger, Handschuhe. Beleuchtungs-, Heizungs-, Koch-, Kühl-, Trocken- und Ventilationsapparate und -geräte, Wasserleitungs-, Bade- und Klosettanlagen. Borsten, Bürstenwaren, Pinsel, Kämme, Schwämme, Toilettegeräte, Putzmaterial, Stahlspäne. Chemische Produkte für industrielle, wissenschaftliche und photographische Zwecke, Feuerlöschmittel, Härte- und Lötlmittel, Abdruckmasse für zahnärztliche Zwecke, Zahnfüllmittel, mineralische Rohprodukte. Dichtungs- und Packungsmaterialien, Wärmeschutz- und Isoliermittel, Asbestfabrikate. Düngemittel. Roh- und teilweise bearbeitete unedle Metalle. Messerschmiedewaren, Werkzeuge, Sensen, Sicheln, Hieb- und Stichwaffen. Nadeln, Fischangeln. Hufeisen, Hufnägel. Emaillierte und verzinnete Waren. Eisenbahnherbarmaterial, Kleinisenwaren, Schlosser- und Schmiedearbeiten, Schlösser, Beschläge, Drahtwaren, Blechwaren, Anker, Ketten, Stahlkugeln, Reit- und Fahrgeschirrschläge, Rüstungen, Glocken, Schlittschuhe, Haken und Oesen, Geldschrank- und Kassettens, mechanisch bearbeitete Fassonmetallteile, gewalzte und gegossene Bauteile, Maschinenguss. Land-, Luft- und Wasserfahrzeuge, Automobile, Fahrräder, Automobil- und Fahrradzubehör, Fahrzeugteile. Farbstoffe, Farben, Blattmetalle, Folie, Häute, Därme, Leder, Pelzwaren. Firnisse, Lacke, Beizen, Harze, Klebstoffe, Wische, Lederputz- und Lederkonservierungsmittel, Appretur- und Gerbmittel, Bohnermasse, Garne, Seilerwaren, Netze, Drahtseile. Gespinnstfasern, Polstermaterial, Packmaterial. Bier, Weine, Spirituosen. Mineralwässer, alkoholfreie Getränke, Brunnen- und Badesalze. Edelmetalle, Gold-, Silber-, Nickel- und Aluminiumwaren, Waren aus Neusilber, Britannia und ähnlichen Metalllegierungen, echte und unechte Schmucksachen, leonische Waren, Christbaumschmuck, Gummi, Gummiersatzstoffe und Waren daraus für technische Zwecke. Schirme, Stöcke, Reisegeräte. Brennmaterialien. Wachs, Leuchtstoffe, technische Öle und Fette, Schmiermittel, Benzin. Kerzen, Nachtlichte, Dochte. Waren aus Holz, Knochen, Kork, Horn, Schildpatt, Fischbein, Elfenbein, Perlmutter, Bernstein, Meerschmaul, Zelluloid und ähnlichen Stoffen, Drechsler-, Schnitz- und Flechtwaren, Bilderrahmen, Figuren für Konfektions- und Friseurzwecke. Ärztliche, gesundheitliche, Rettungs- und Feuerlöschapparate, instrumente und -geräte, Bandagen, künstliche Gliedmassen, Augen, Zähne. Physikalische, chemische, optische, geodätische, nautische, elektrotechnische, Wäge-, Signal-, Kontroll- und photographische Apparate, instrumente und -geräte, Messinstrumente. Maschinen, Maschinenteile, Treibriemen, Schläuche, Automaten, Haus- und Küchengeräte, Stall-, Garten- und landwirtschaftliche Geräte. Möbel, Spiegel, Polsterwaren, Tepezierdekorationsmaterialien, Betten, Särge, Musikinstrumente, deren Teile und Saiten. Fleisch- und Fischwaren, Fleischextrakte, Konserven, Gemüse, Obst, Fruchtsäfte, Gelees, Eier, Milch, Butter, Käse, Margarine, Speiseöle und Fette. Kaffee, Kaffeesurrogate, Tee, Zucker, Sirup, Honig, Mehl und Vorkost, Teigwaren, Gewürze, Saucen, Essig, Senf, Kochsalz. Kakao, Schokolade, Zuckerwaren, Back- und Konditorwaren, Hefe, Backpulver. Diätetische Nahrungsmittel, Malz, Futtermittel, Eis, Papier, Pappe, Karton, Papier- und Pappwaren, Roh- und Halbstoffe zur Papierfabrikation, Tapeten. Photographische und Druckerzeugnisse, Spielkarten, Schilder, Buchstaben, Druckstöcke, Kunstgegenstände. Porzellan, Ton, Glas, Glimmer und Waren daraus. Posamentierwaren, Bänder, Besatzartikel, Knöpfe, Spitzen, Stickereien. Sattler-, Riemen-, Täschner- und Lederwaren. Schreib-, Zeichen-, Mal- und Modellierwaren. Billard- und Signierkreide. Bureau- und Kontorgeräte (ausgenommen Möbel). Lehrmittel. Schusswaffen. Parfümerien, kosmetische Mittel, ätherische Öle, Seifen, Wasch- und Bleichmittel, Stärke und Stärkpräparate, Farbstoffe zur Wäsche, Fleckenentfernungsmittel, Rostschutzmittel, Putz- und Poliermittel (ausgenommen für Leder), Schleifmittel. Spielwaren. Turn- und Sportgeräte. Sprengstoffe, Zündwaren, Zündhölzer, Feuerwerkskörper, Geschosse, Munition. Steine, Kunststeine, Zement, Kalk, Kies, Gips, Pech, Asphalt, Teer, Holzkonservierungsmittel, Rohrgewebe, Dachpappen, transportable Häuser, Schornsteine, Baumaterialien. Rohtabak, Tabakfabrikate, Zigarettenpapier. Teppiche, Matten. Linoleum, Wachstuch, Decken, Vorhänge, Fahnen, Zelte, Segel, Säcke. Uhren und Uhrteile. Web- und Wirkstoffe, Filz.

STRUCTATOR

N° 42881. — 6 novembre 1918, 8 h.

A. Nebel, fabrication,
Lausanne (Suisse).

Produits chimiques et préparations pharmaceutiques utilisés comme médicaments et réclame y relative.

Influenzinum
hispanicum

N° 42882. — 6 novembre 1918, 8 h.

A. Nebel, fabrication,
Lausanne (Suisse).

Produits chimiques et préparations pharmaceutiques utilisés comme médicaments et réclame y relative.

Pantonicum
Nebel

Nr. 42883. — 8. November 1918, 8 Uhr.

Aktiengesellschaft Kummier & Matter, Fabrikation,
Aarau (Schweiz).Elektrische Wärme-Akkumulieröfen für Heissluft-
erzeugung.

N° 42884. — 8 novembre 1918, 8 h.

Bucyrus Company, fabrication et commerce,
South Milwaukee (Wisconsin, E.-U. d'Amérique).

Pelles à vapeur pour chemins de fer, larges pelles à vapeur, à révolution, pelles étroites à vapeur, à révolution, machines à excaver une ligne à draguer; excavateurs pour tranchées, chargeurs à charbon spéciaux, dragues de fond, dragues pour mine alluviale, dragues à moules, dragues hydrauliques ou suceuses, dragues à élévateur, charues à déchargement, grues de secours pour chemins de fer, locomotives pour chemins de fer, moutons pour pilotes et pompes destinées au creusage, coutellerie, machinerie, outils et parties desdites.

BUCYRUS.

N° 42885. — 8 novembre 1918, midi

Augustin Péclet, commerce,
Berne (Suisse).

Montres, parties de montres et emballage.



Nr. 42886. — 8. November 1918, 8 Uhr.

Schumann & Co., Fabrikation,
Leipzig-Plagwitz (Deutschland).

Armaturen für Dampf, Wasser, Gas, Luft, Säuren und für Betriebsanlagen jeder Art, Automobil- und Flugzeugarmaturen, Apparate für den rationellen Dampftrieb. In Kokillen und Sand aus Messing, Bronze, Nickel, Aluminium, Zink und ähnlichen Legierungen hergestellte Gegenstände, und zwar Teile von folgenden Waren: Armaturen für Dampf, Wasser, Gas, Luft und Säuren für Betriebsanlagen, ferner Automobil- und Flugzeugarmaturen, sowie Apparaten für den rationellen Dampftrieb, weiter Beleuchtungs-, Heizungs-, Koch- und Ventilationsapparaten und -geräten, Messerschmiedewaren, sowie überhaupt von Metallwaren, Fahrzeugen, zahnärztlichen Apparaten, pharmazeutischen, orthopädischen, gymnastischen Bandagen, Desinfektionsapparaten, Hand- und Reisegeräten, Sattler-, Riemen- und Täschnerwaren, physikalischen, chemischen, optischen, geodätischen, nautischen, graphischen Instrumenten und Messinstrumenten, Kontrollapparaten, photographischen Apparaten, Haus-, Küchengeräten und Molkereiartikeln, Automaten, Musikinstrumenten, Schusswaffen und Geschossen, Spielwaren, Uhren, elektrischen Instrumenten, Apparaten und Maschinen, Schlössern, Apparaten und Maschinen für die Textilindustrie, Schreibmaschinen, Jalousien, Telephon, Motoren, Tachometer, Manometer, Kunstgegenständen und Schmucksachen, Schreib-, Zeichen-, Mal- und Modellerwaren, Bureaugeräten und Maschinen, Bekleidungsgegenständen, Drechsler- und Schnitzwaren, Möbeln, Spiegeln, Bleistiftspitzen, Fensterwippen, Muttern, Nadelbehältern, Staufferbüchsen, Rohrwandstopfen, Etiketthaltern.

& Co.

Eidgenössische Stempelabgaben Führung des Umsatzregisters

Gestützt auf die bisherigen Erfahrungen sieht sich die eidgenössische Steuerverwaltung veranlasst, im Einverständnis mit dem eidgenössischen Finanzdepartement die Vorschriften über die Führung des Effektenumsatzregisters im Sinne einer Vereinfachung abzuändern.

Die registerpflichtigen Firmen werden ermächtigt, ab 1. Dezember 1918 das eidgenössische Umsatzregister nach Massgabe der folgenden Richtlinien zu führen:

1. Ein getragener werden nur diejenigen Geschäfte, auf denen zufolge Bundesgesetz oder Vollziehungsverordnung betreffend die Stempelabgaben die Abgabe von der registerführenden Firma oder von deren Gegenpartei zu entrichten ist; demnach enthält das Register lediglich Eintragungen, die hinsichtlich der Abgabe (Kolonne 6) ein von der registerpflichtigen Firma zu vergütendes Betreffnis oder aber den Vermerk «G. h.» aufweisen.

2. Nicht mehr einzutragen sind (bei vermittelten Geschäften) die entgegengenommenen Aufträge («Kaufaufträge» usw.), sofern nicht nach Massgabe des Art. 61, Abs. 2, der Vollziehungsverordnung infolge Abänderung der Originalbedingungen auch das mit dem Auftraggeber abgeschlossene Geschäft die Entrichtung einer Abgabe bedingt. Desgleichen findet keine Eintragung statt bei Uebermittlung eingegangener Aufträge an einen weiteren Vermittler («Kauf, vermittelt durch» usw.).

3. Im ferneren werden die Registerpflichtigen ermächtigt, ab 1. Dezember 1918 die Additionen der in den Registerkolonnen 5^h und 5^b einzutragenden Geschäftsentgelte zu unterlassen und demgemäss in den über die Monate Dezember und folgende einzureichenden Abrechnungen auf Formular Nr. 9 die Monatssummen der Entgelte nicht auszusetzen.

Die obige Abänderung wurde durch Zirkular vom 15. November 1918 sämtlichen registerpflichtigen Firmen zur Kenntnis gebracht. Weitere Exemplare dieses Zirkulars mit Beispielen für die Eintragungen stehen Interessenten zur Verfügung.

Bern, den 22. November 1918. Eidgenössische Steuerverwaltung.

Droits de timbre fédéraux Registre sur titres négociés

Se basant sur l'expérience acquise jusqu'ici, l'Administration fédérale des contributions estime, d'accord avec le Département fédéral des finances, qu'il y a lieu de modifier, dans le sens d'une simplification, les prescriptions relatives à la tenue du registre sur titres négociés.

Les maisons astreintes à tenir le registre fédéral sur titres négociés sont autorisées, à partir du 1^{er} décembre 1918, à tenir celui-ci suivant les prescriptions ci-après:

1. Seront seules inscrites les opérations pour lesquelles, d'après la loi fédérale ou l'ordonnance d'exécution, le droit doit être acquitté par la maison tenant le registre ou par la contre-partie; le registre contient donc uniquement les inscriptions qui, en ce qui concerne le droit (colonne 6), donnent lieu au paiement d'un montant par la maison ayant l'obligation de tenir le registre ou à la remarque: «a. c.».

2. Ne sont plus à inscrire (pour les affaires conclues par intermédiaire) les ordres reçus («ordre d'achat», etc.) pour autant qu'en conformité de l'article 61, alinéa 2, de l'ordonnance d'exécution, l'opération conclue avec le commettant n'implique pas l'obligation d'acquitter un droit par suite de modification des conditions originales. De même, il n'y a pas à faire d'inscriptions lors de la transmission d'ordres reçus à un autre intermédiaire («achat effectué par l'intermédiaire de», etc.).

3. En outre, à partir du 1^{er} décembre 1918, les personnes ayant l'obligation de tenir le registre, sont autorisées à omettre les additions des contre-valeurs des opérations à porter dans les colonnes 5^h et 5^b du registre et, en conséquence, à ne pas indiquer, dans les comptes sur formulaire n° 9 à nous adresser pour le mois de décembre et pour les mois suivants, les sommes mensuelles des contre-valeurs.

La modification ci-dessus a été portée à la connaissance des maisons ayant l'obligation de tenir le registre par circulaire du 15 novembre 1918. Des exemplaires de cette circulaire, ainsi que des exemples pour les inscriptions au registre sont à la disposition des intéressés.

Berne, le 22 novembre 1918.

Administration fédérale des contributions.

Tasse federali di bollo

Tenuta del registro sui titoli negoziati

L'Amministrazione federale delle contribuzioni basandosi sulla esperienza fatta, si vede in lotta, d'accordo col Dipartimento federale delle finanze a modificare, semplificandole, le norme sulla tenuta del registro sui titoli negoziati.

Le Ditte obbligate alla tenuta del registro sono quindi autorizzate, a datare dal 1° dicembre 1918, a tenere il registro sui titoli negoziati, secondo le norme seguenti:

1. Iscritte saranno solo quelle operazioni sulle quali, in conformità alla legge federale sulle tasse di bollo o alla ordinanza per la sua esecuzione, il pagamento del bollo spetta alla Ditta che tiene il registro o alla sua controparte; ne consegue che il registro conterrà solo quelle iscrizioni le quali, rispetto al pagamento del bollo (colonna 6) o portano l'indicazione che esso è stato effettuato dalla Ditta che tiene il registro, o l'annotazione «p. a. c.».

2. Non sono più da iscriversi (nelle operazioni di mediazione) le ordinazioni assunte (ordini di compra ecc.) nel caso in cui, in conformità all'articolo 61, alinea 2, dell'ordinanza di esecuzione in seguito alla modificazione delle norme originali, l'operazione conclusa col committente non implichi il pagamento di un diritto. Nello stesso modo, non ha luogo alcuna iscrizione per la trasmissione ad un altro intermediario degli ordini ricevuti (acquisto per la mediazione di...).

3. Inoltre, a datare dal 1° dicembre 1918, le Ditte obbligate alla tenuta del registro, sono autorizzate ad omettere le addizioni dei compensi da segnarsi nelle colonne 5^h e 5^b del registro, e per conseguenza a non indicare le somme dei compensi sui conti mensili, da trasmettersi sul modulo 9 nel mese di dicembre e seguenti.

Della sopradescritta modificazione venne data conoscenza, con circolare del 15 novembre 1918, a tutte le Ditte obbligate alla tenuta del registro. Altre circolari, coi modelli delle registrazioni, sono a disposizione degli interessati.

Berna, il 22 novembre 1918.

Amministrazione federale delle contribuzioni.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Fahrpläneinschränkung

Der Bundesrat hat am 22. November folgenden Beschluss gefasst:

1. Da für die nächste Zukunft in bezug auf die Kohlenzufuhr vollständige Unsicherheit herrscht, sind die auf Grund des Bundesratsbeschlusses vom 16. April 1918 aufgestellten und vom Eisenbahndepartement genehmigten 5. eingeschränkten Fahrpläne auf Montag, den 2. Dezember 1918 für unbestimmte Zeit in Kraft zu setzen und es ist für deren ausreichende Bekanntmachung zu sorgen.

2. An Sonn- und allgemeinen Feiertagen ist der Personenverkehr auf sämtlichen mit Dampf betriebenen Strecken bis auf weiteres vollständig eingestellt. An diesen Tagen dürfen nur die für die Milchversorgung der grösseren Ortschaften nötigen Züge ausgeführt werden; Personenbeförderung mit diesen Zügen ist ausgeschlossen.

3. Den elektrisch betriebenen Bahnen steht es frei, an Sonn- und allgemeinen Feiertagen den Personenverkehr aufrecht zu erhalten.

4. Das Eisenbahndepartement wird ermächtigt, die Aufnahme des Personenverkehrs an Sonn- und allgemeinen Feiertagen gemäss dem genehmigten 5. eingeschränkten Fahrpläne und die Wiedereinführung des 4. eingeschränkten Fahrplanes zu verfügen, sobald eine Besserung in der Kohlenbelieferung dies gestattet.

5. Um die Ausgabe der Kursbücher und des allgemeinen Plakatsfahrplanes nicht zu verzögern, dürfen an den vom Eisenbahndepartement genehmigten endgültigen Entwürfen für den 5. eingeschränkten Fahrplan nur die unumgänglichen Änderungen vorgenommen werden. Solche Änderungen sind den Beteiligten mittels Berichtigungsblatt sofort bekannt zu geben.

6. Wenn eine Verwaltung nach der Inkraftsetzung des 5. eingeschränkten Fahrplanes sich veranlasst sieht, Änderungen an Lage oder Zahl ihrer Züge oder Schiffskurse vorzunehmen, so ist das durch Art. 9 der bundesrätlichen Fahrplanverordnung vom 5. November 1903 geordnete Verfahren einzuschlagen.

7. Das Eisenbahndepartement wird mit der Vollziehung dieses Beschlusses beauftragt.

Horaire réduit

En date du 22 novembre 1918, le Conseil fédéral a pris l'arrêté suivant:

1. Comme une incertitude complète règne au sujet de l'importation du charbon pour ces prochains temps, les 5^{es} horaires réduits, établis sur la base de l'arrêté du Conseil fédéral du 16 avril 1918 et approuvés par le Département des chemins de fer, seront mis en vigueur dès lundi, le 2 décembre 1918, pour une durée indéterminée. Une publication suffisante leur sera donnée.

2. Les dimanches et jours de fête générale, le service des voyageurs est suspendu complètement, jusqu'à nouvel avis, sur toutes les lignes exploitées à la vapeur. Ces jours-là ne circuleront que les trains nécessaires pour l'approvisionnement en lait des localités importantes; il est interdit de transporter des voyageurs avec ces trains.

3. Il est loisible aux chemins de fer électriques de maintenir le trafic voyageurs les dimanches et jours de fête générale.

4. Le Département des chemins de fer est autorisé à permettre le trafic voyageurs les dimanches et jours de fête générale, conformément aux 5^{es} horaires réduits approuvés, et à réintroduire les 4^{es} horaires réduits dès que l'amélioration des importations de charbon le permettra.

5. Afin de ne pas retarder la publication de l'indicateur officiel et de l'horaire-affiche général, on n'apportera que les modifications indispensables aux projets définitifs des 5^{es} horaires réduits approuvés par le Département des chemins de fer. Ces modifications seront communiquées immédiatement aux intéressés au moyen de feuillets rectificatifs.

6. Si, après l'entrée en vigueur du 5^e horaire réduit une administration se voit obligée d'apporter des modifications à l'horaire ou au nombre de ses trains ou courses de bateau, les dispositions de l'article 9 du règlement du Conseil fédéral sur les horaires, du 5 novembre 1903, seront appliquées.

7. Le Département des chemins de fer est chargé de l'exécution du présent arrêté.

Foire Suisse d'Echantillons à Bâle. La troisième Foire aura lieu du 24 avril au 8 mai 1919. Divers changements et améliorations fondamentaux seront apportés à l'organisation sur la base des expériences de 1917 et 1918. En considération des expériences de la guerre, une plus grande rigueur des conditions d'admission s'imposait.

Tandis qu'en 1918 les stands ouverts avaient différentes profondeurs, il n'en sera délivré en 1919 que de deux profondeurs uniformes, c'est-à-dire de 1 m. et de 3 m. (profondeur des cabines). De même, les cabines seront fournies en une seule profondeur, soit de 3 m. Leur hauteur sera de 3 m. au lieu de 2 m. 50.

Le nombre des groupes sera élevé de 12 à 19. Cela se fera, d'une part, pour donner satisfaction aux vœux nombreux émis en faveur de la création de différents groupes et, d'autre part, pour faciliter la propagande par une nomenclature plus détaillée des branches représentées à la Foire.

La Foire doit être réservée en première ligne aux acheteurs. Ceux-ci auront leurs entrées à la Foire pendant toute sa durée. Le public ne sera admis que pendant deux jours de la semaine.

Les inscriptions pour la participation à la Foire de 1919 sont à envoyer, au moyen du formulaire officiel d'inscription, jusqu'au 10 décembre 1918 au plus tard, à la Direction de la Foire Suisse d'Echantillons à Bâle. Les inscriptions remises après la date sus-indiquée ne pourront plus, en raison des circonstances, être prises en considération. Pour les inscriptions qui seraient éventuellement encore acceptées après le 10 janvier 1919, les prix seraient augmentés de 25 %.

Vom schweizerischen Geldmarkt

Offizielles Bankdiskonto und Privatsatz Wechsel- (Gold-) Kurse

	Offiziell	Privat	Tgl. Geld	Privatsatz im Vergleich zu			Wechsel- (Gold-) Kurse		
				Paris = 100 (= unter)			In % über (+) bzw. unter (-) Parität		
				Frankf.	London	Berlin	Frankf.	London	Deutschland
22. XI.	5 1/2	5 1/2	4-4 1/2	+0,250	+1,719	+0,625	-95,8	-68,6	-463,4
15. XI.	5 1/2	5 1/2	—	+0,813	+1,781	+0,687	-85,0	-56,4	-463,4
8. XI.	5 1/2	5 1/2	4-4 1/2	+0,812	+1,781	+0,687	-85,0	-54,6	-436,4
1. XI.	5 1/2	5 1/2	4 1/2-5	+0,250	+1,687	+0,625	-92,4	-61,8	-419,9
25. X.	5 1/2	5 1/2	4-5	+0,187	+1,656	+0,562	-87,5	-57,4	-399,0
18. X.	5 1/2	5 1/2	4-4 1/2	+0,125	+1,594	+0,500	-95,6	-64,8	-388,0

Lombard-Zinssatz: Basel, Genf, Zürich 5 1/4-6 1/2 % — Offizieller Lombard-Zinssatz des Schweiz. Nationalbank 6 1/2 % — Darlehenskasse 5 1/2 %.

Postcheck- und Giroverkehr — Chèques et virements postaux

Nr. 46. Neue Beitritte. — 16. XI. 1918. — Nouvelles adhésions.

Aarau: VI. 1074 Aarg. Wasserwirtschaftsverband.
Basel: V. 3808 Gugenheim-Weiller, A. — V. 3810 Wyder-Jehle, Gottl.
Bern: III. 2465 Aerni, Paul, Dr. — III. 500 Postcheckbureau. — III. 2471 Schweiz. Werkmeister-Verband, Sektion Bern.

Biel: IVa. 742 Diem-Riepol, E.
 Buss: V. 3809 Amster-Graf, Tranggott.
 La Chaux-de-Fonds: IVb. 398 Hécia S. A., poëles électriques en caisses. - IVb. 613 Robert & Co. comptoir, Radia.
 Corcelles (N.): IV. 560 Maurer, Fernand.
 Corsinges: I. 1017 Favre, Gustave, agriculteur pépiniériste.
 Dettlikon: VI. 1088 Fischer, C. E. R., Gntshof.
 Erlenbach (Zeh.): VIII. 6080 Kaufmann, Jean, Seehof.
 Felpost: III. 2474 2tes Armee-korps, Kriegskommissar des Det. Bern. - III. 2473 Kavallerie-Brigade 2, Quartiermeister. - III. 2477 Krankendepot Kasernen Bern.
 Genève: I. 1117 Comité de secours aux familles genevoises du quartier des Pâquis. - I. 1660 Girard, Madame Marguerite, couturière. - I. 1649 Le Journal français. - I. 1405 Spreuer & Cie, fabrique de bijouterie. - I. 1662 Union suisse des Démocrates indépendants, groupe local de Genève.
 Greneben: Va. 468 Fiedler, Walter, Dr. med., Arzt.
 Hägglingen: VI. 1086 Huber, J., Kursleiter und Baumschulbesitzer.
 Horgen: VIII. 6086 Tabernaheim (Alterssylv.).
 Lausanne: II. 435 Comité de patronage des étudiants de l'Université de Lausanne.
 Le Locle: IVb. 614 "La Prévoyance", société mutuelle des horlogers du Locle.
 Luzern: VII. 1291 Ulrich, Jos., Vertreter, Weysstrasse 27. - VII. 1289 Schürmann, J., Dr. med., Arzt und Frauenarzt, Seehofstrasse 9.

Neuchâtel: IV. 642 Schaub, Gustave.
 Neuenhof: Vb. 388 St. Ursen-Stiftung, Verwaltung.
 Oberägeri: VIII. 6102 Branchbar, Edmund.
 Oberengingen: VI. 1055 Bloch, Simon, Tuch- und Anstengergeschäft.
 Olten: Vb. 342 Hamburger, Jos. - Vb. 843 Kolb, J., Droguerie.
 Peseux: IV. 640 Bonhöte, Emile.
 Pieterlen: IVa. 768 Gilomen & Rüfenacht, pierres fines.
 Rapperswil (St. G.): VIII. 6088 Pfenninger, Emil, Mechaniker.
 Remens: II. 995 Kurth, Ed., agence.
 Riehen: V. 3619 Bertschmann-Weissenberger, Oskar.
 St-Imier: IVb. 400 Miéville, E., Dr. méd.-chirurg.
 Sion: IIc. 277 Müller & Pitteloud, vins.
 Solethurn: Va. 469 Haener & Co., Exportation.
 Thun: III. 2468 Gartenmann, R., Confiserie Beau-Rivage. - III. 2466 Gerber, Paul, Kreisgeometer.
 Wohlen (Aarg.): VI. 1085 Gretler, F.
 Zofingen: VI. 1087 Schuster, N., Weinhandlung.
 Zürich: VIII. 6090 Baumeister, H., & Cie., Bank- und Handelsgeschäft. - VIII. 6108 Fischer, Herm., Hygier. Atelier. - VIII. 6074 Kirchengutsverwaltung, Wiedikon. - VIII. 4603 Klett, Dr., & Weigel, Chem. Laboratorium.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

A. G. Hotel Schweizerhof Bern

Ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 7. Dezember 1918, nachmittags 2½ Uhr
 im Hotel Schweizerhof in Bern

Tagesordnung:

1. Protokoll.
 2. Bericht des Verwaltungsrates über die Sanierung und die Einführung des Regiebetriebes auf 1. Januar 1919.
 3. Beschlussfassung über die Herabsetzung des Stammkapitals von Fr. 1,000,000 auf Fr. 500,000.
 4. Konstatierungsbeschluss betreffend die Emission eines Prioritätskapitals von Fr. 300,000. 3012
 5. Statutenänderung.
 6. Neuwahl in den Verwaltungsrat.
- Die Stimmkarten werden nach Ausweis des Aktienbesitzes bis zum 6. Dezember durch die Geschäftsstelle Schwanengass 7 verabfolgt.
 Bern, den 21. November 1918.

Der Verwaltungsrat.

Société de l'Hôtel de l'Ours, à Château-d'Oex

A teneur de l'ordonnance fédérale du 20 février 1918 sur la communauté des créanciers dans les emprunts par obligations, les porteurs de délégations de l'emprunt 4½ % en 1^{re} hypothèque de fr. 150,000 sont invités à se réunir en ASSEMBLÉE GÉNÉRALE le 20 décembre 1918, à 2½ h. de l'après-midi, au Local de la Bourse, Galeries du Commerce, à LAUSANNE.

Ordre du jour: a) abandon d'intérêts, b) prorogation d'échéance, c) postposition.

Les porteurs de l'emprunt 5 %, 2^{me} rang, de fr. 150,000, sont également convoqués pour le même jour, au même local, à 3½ h.

Ordre du jour: Abandon d'intérêts. Réduction du capital. Postposition.

Les gérants des deux grosses:
 Union de Banques Suisses.

(34598 L) 30091

L'UNION ÉLECTRIQUE

SAINT-CLAUDE (Jura)

Tirage du 16 octobre 1918, de 291 obligations 5 %.

Série C, 1914

7022	7077	7103	7119	7384	7375	7440	7538	7582	7635	7654
7675	7689	7770	7796	7875	7876	7924	7949	7966	8006	8023
8027	8033	8053	8164	8168	8188	8225	8248	8260	8310	8312
8369	8370	8572	8600	8605	8716	8734	8827	8829	8830	8913
8997	9080	9066	9138	9149	9285	9295	9343	9344	9456	9560
9560	9581	9626	9645	9653	9894	9709	9711	9716	9848	9890
9943	9992	10065	10112	10114	10172	10184	10228	10296	10815	10825
10388	10462	10450	10484	10517	10658	10680	10716	10735	10777	10828
10922	11004	11038	11171	11172	11188	11207	11307	11344	11376	11435
11552	11565	11592	11600	11608	11635	11673	11721	11757	11806	11810
11833	11839	11847	11860	11892	11912	11945	11997	12062	12206	12270
12304	12347	12414	12429	12464	12475	12487	12520	12524	12549	12588
12641	12681	12686	12706	12725	12805	12834	12877	12934	12963	13006
13034	13063	13120	13132	13153	13224	13258	13259	13262	13270	13515
13535	13589	13632	13634	13674	13683	13711	13748	13859	13902	13961
14005	14018	14053	14085	14086	14162	14196	14204	14218	14292	14387
14349	14371	14421	14539	14631	14669	14679	14738	14751	14759	14770
14841	14848	15134	15184	15207	15375	15381	15409	15449	15454	15500
15502	15531	15572	15761	15784	15874	15884	16050	16110	16144	16189
16191	16211	16243	16247	16289	16298	16301	16303	16360	16430	16488
16556	16563	16565	16584	16632	16687	16689	16694	16704	16719	16720
16728	16739	16761	16839	16852	16892	16907	16939	16949	16965	16971
16977	17022	17042	17063	17076	17092	17136	17154	17155	17180	17206
17212	17232	17270	17327	17403	17430	17441	17442	17488	17510	17622
17635	17690	17811	17829	17839	17861	17898	18147	18170	18182	18213
18218	18224	18233	18291	18333	18409	18467	18593	18597	18600	18674
18818	18853	18933	18961	18971						

Le remboursement de ces titres qui, en temps normal, devrait se faire le 1^{er} février 1919 est ajourné jusqu'après la guerre, conformément au décret français en date du 23 mars 1915.

Jusqu'à la coupe des obligations sorties au tirage continueront à être payées. (6443 A) 3006

ST-CLAUDE, novembre 1918.

Union électrique.

Brauerei zum Wartock

B. Fuglistaller Nachfolger in Basel

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Donnerstag, den 5. Dezember 1918, abends 6 Uhr
 in der Zunft zu Safran (I. Stock), Gerbergasse 11, in Basel

TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Jahresrechnung und Bilanz pro 30. September 1918.
2. Abnahme des Berichtes der Verwaltung sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
3. Feststellung der Dividende.
4. Wahl zweier Rechnungsrevisoren und eines Suppleanten für das Jahr 1918/19.
5. Erneuerungswahl für zwei laut Statuten austretende Mitglieder des Verwaltungsrates. (6449 Q) 30071

Bericht und Jahresrechnung liegen vom 29. November an zur Einsicht der Herren Aktionäre bei der Handwerkerbank Basel bereit. Auch können dieselben die zur Teilnahme an der Generalversammlung erforderlichen Zutrittskarten gegen Deponierung der Aktien vom 27. November bis 4. Dezember bezogen werden.

Der Verwaltungsrat.

Aktienbrauerei Basel

Gemäss Art. 4 der Statuten werden die Aktionäre der Aktienbrauerei Basel eingeladen zur 35. ordentlichen Generalversammlung auf Freitag, den 6. Dezember 1918, nachmittags 4 Uhr, in den Saal der Zunft zu Redenten in Basel.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Rechnung und des Geschäftsberichtes über das Betriebsjahr 1917/18 sowie des Berichtes der Herren Rechnungsrevisoren.
2. Feststellung der Dividende.
3. Wahl von 2 Rechnungsrevisoren und eines Suppleanten. (6450 Q) 30101
4. Verwaltungsratswahlen.

Eintrittskarten sind gegen Deponierung der Aktien oder genügenden Ausweis über den Aktienbesitz nebst Jahresbericht zu beziehen beim Bureau der Gesellschaft, bei den Herren Eninger & Cie., La Roche Sohn & Cie. und beim Tit. Schweizerischen Bankverein vom 28. November bis 5. Dezember. Vom 28. November an liegt der Rechnungsabschluss und der Revisionsbericht im Original im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf.

Basel, den 21. November 1918.

Der Verwaltungsrat.

The Anglo Swiss Land & Building Co. Ltd., Lausanne

MM. les actionnaires de The Anglo Swiss Land & Building Co. Ltd. sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

le lundi 9 décembre 1918, à 10 heures du matin, au bureau P. de Rham, gérant, Galeries du Commerce 84, à Lausanne.

ORDRE DU JOUR:

- Modifications aux statuts.
- Transfert éventuel du siège social de la société.
- Questions diverses. (34599 L) 30181

Lausanne, le 18 novembre 1918.

Le conseil d'administration.

Schweizer Kaufmann
 34 Jahre alt, der 3 Landessprachen mächtig, sucht
 Verkauftaposten. Offerten unt. O.F. 4854 Z
 an Orell Füssli-Annoncen, Zürich. 30171

Zu verkaufen
 eine noch gut erhaltene komplette
Adressograph-Anlage
 mit Maschine, Gehäuse, 3280 Chichés (ca. 120,000
 Typen), samt Kasten und sämtlichem Zubehör.
 Offerten unter H. A. B. 3014 an Publicitas
 A.-G., Bern.

Graisse d'adhérence Triumph
 pour courroies de tout genre
 en qualités supérieures en pains et liques. Seulement
 aux revendeurs. (635 Q) 26431
Fabrique chimique G. Zimmerli, Aarbourg.
 Berne 1914 et Londres 1905 les plus hautes récompenses
 dans cette section. — Vente seulement aux revendeurs.

KLICHES
 GUST. RAU, ZÜRICH
 Für Händler!
Closetpapier
Papierservietten
 empfehlen
P. Gimmi & Co.
 Papier und Carton en gros
 St. Gallen. 2864

Buchführung
 Ordre zuverl., rasch, diskret
 vernachl. Buchführungen,
 Invent. u. Bilanzen, Bücher-
 expedition, Einführung der
 amer. Buchführ. nach prakt.
 System, mit Geheimbuch,
 Prima Refer. Komme auch
 nach ausw. H. Frisch, Neug
 Beckenhofstr. 15, Zürich 6.